Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36194
Copyright: Melk, Benediktinerstift

Got das er jn zů erkennen geb
wer jm aller nutzest zů ainem
bisthof war Do daucht sich
lazarus vnwirdig daz er bey
den anderen cristen menschen
solt sten vnd stond allain hm
der die tiure mit grosser die
muttikait vnd pett mit gros
ser andacht Do flog ain sich
öne weysse auf sant lazarus
haubt Do sachen ez alle die
di waren Do jagt sy lazar
us zwir von sainem haubt
do flog sy zů dem dritten mal
auf sein haubt Do sachen die
anderen cristen wol daz jm got
zů ainem haubt wolt haben
vnd weychten jn zů bisthoff
Der eren daucht sich sant la
zarus vnwirdig vnd über
nam sich sein nit vnd dienet
got mit fleiß tag vnd nacht
mit petten mit fasten mit
wachen vnd mit vil ander
guter übung durch die lieb vn
mynn vnsers herren Er aß
auch mit prot vnd aß kain
gesiltzne wol gesmache kost
vnd trunck nit weines dem
nur drey tag in dem jar An
dem cristag an dem oster
tage vnd an dem pfingstag
so mocht er jm darnocht wol
halben wasser O er lieb herr
sant lazarus der aß vor aller
kost asthen vnd darnach asse
er gursin prot vnd vastet
all tag vnd asse erst vmb
desper zeit Vnd trůg alzeit
ain harm hemad an vnd trů
ge rock vnd mentel von gra
wem tuch alz die anisidel vn
wandelt daz cland nit biß ez
zů prach vnd lag alwegen auf
der erden darauf was asthen
gestrewet vnd sein decken
was ain harm tuch vnd ain
herter zwilch sack vnd sein

kussen was pimstain vnd gieng
alwegen barfuß vnd hett ain gros
mitleiden mit den armen vnd
hett alwegen vnsers herren mar
ter vnd tot in seinem hertzen
vnd mocht jn auch wedar lieb
noch laid von gottlich mynne
vnd lieb gesthaiden vnd sorget
allwegen vmb seinez sel hail
vnd hetten seinen nachsten alz
lieb als sich selb vnd nach dem
als er zů got bekert ward do
was er ain warer diener vnd
ain volkomer nachuolger vn
sers herren ihů xpi vnd was
warhaft an den worten vnd
gerecht an den werken vnd
durchleuchtet vnd wolgezieret
an allem seinem leben vnd was
gar streng an dem guten werk
vnd alle die die sein heiligez leb
en sachen die nam wunder
dumb vnd pesserten sich sein
alle O o sich nun der lieb herr
sant lazarus lang zeit loblich
vnd andachticlich gehalten
hett an seinem pystum do was
zů der zeit Decius kayser
der sant seiner diener vier
zů walhen daz sy die cristen
solten vachen vnd tötten wu
sys an komen vnd der diener
hieß amer fosinus der kom
zů marsilia Do er ertötten jm
die vngelaubigen grosse ere
vnd prachten im vil cristen
die vieng er alle vnd saß zů
gericht vnd müsten die crist
en all fur jn vnd do sy vor
gericht stunden Do kom der
lieb herr sant lazarus auch
dar vnd schray mit lautter
stymme vnd sprach zů dem
huden stett all zůsamen vnd
daz tetten sy vnd zehant schoß
der lieb herr sant lazarus sei
nem stab in die erden vnd
naigt sich darüber vn ot